

# Klima-Kollekte

Mehr Verantwortung. Weniger Emissionen.

Energiesparmöglichkeiten jenseits großer Investitionen –  
Energieverbräuche vermeiden und reduzieren

Katharina Bredigkeit, Referentin Bildung und Kooperationen  
Lukas Küsters, Referent CO2 Bilanzierung und Beratung



# Workshop Agenda

---

- Vorstellung der Klima-Kollekte
- Einführung in unseren Online CO<sub>2</sub>-Rechner
- Mind-Map  
„Möglichkeiten Energieverbräuche zu vermeiden und zu reduzieren“
- Erfahrungsaustausch

# Die Klima-Kollekte gGmbH

- Gegründet 2011 als Kompensationsanbieterin für Organisationen, Unternehmen und Einzelpersonen im kirchlichen und nicht-kirchlichen Bereich
- Angebot: CO<sub>2</sub> Bilanzierung, Finanzierung von Klimaschutzprojekten, Info-Veranstaltungen
- Geschäftsstelle in Berlin, 10 Gesellschafterhäuser



Evangelische Kirche  
in Deutschland

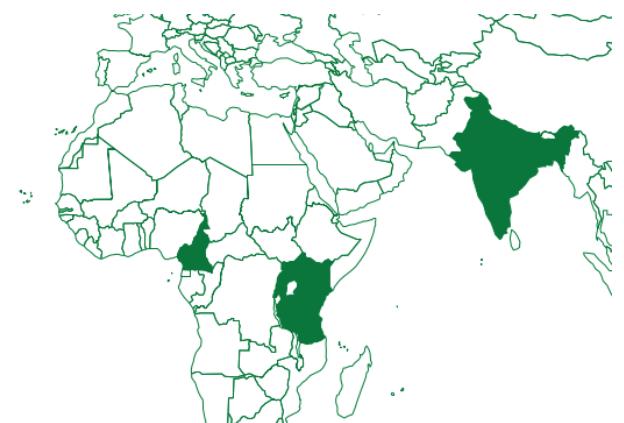


# Finanzierung von Klimaschutzprojekten

- Wesentliches Element des Pariser Klimaabkommens: Klimaschutzfinanzierung, um Ländern zu helfen, die notwendigen Maßnahmen zur Minderung von Treibhausgasemissionen und zur Anpassung an den Klimawandel zu ergreifen
- Vertragsstaaten legen alle 5 Jahre „Nationally Determined Contributions“ (Klimaziele) vor

## Klimaschutzprojekte bei der Klima-Kollekte

- Projektentwicklung und -umsetzung durch lokale Organisationen und Sozialunternehmen
- Gold Standard for the Global Goals, Beitrag zu den SDGs
- Die Projekte befinden sich aktuell in: Bangladesch, Indien, Kamerun, Kenia, Kuba, Nepal, Ruanda, Tansania und Uganda
- Erneuerbare Energien und Energieeffizienz



# Von der Kompensation zum Contribution Claim

- Seit September bietet die Klima-Kollekte ein Spendenprodukt im Sinne des Contribution Claim-Ansatzes an: **KlimaPlusBeitrag**
- Beitrag zum **Pariser Klimaabkommen** durch externen Klimaschutz **ohne Verrechnung** mit eigenen Emissionen (Artikel 6)
- unternehmerisches/individuelles **Engagement** für das Klima → kein „Klimaneutralitätsanspruch“
- Beitrag zur **Klimagerechtigkeit** durch Unterstützung der nationalen Klimabeiträge der Partnerländer
- glaubhafter und transparenter Beitrag zu Klimaschutz → größere Rechtssicherheit und Reputationsgewinn



# Emissionen aus Energie

The screenshot shows a web browser window with the URL <https://klima-kollekte.de/co2-rechner>. The page header includes the Klima-Kollekte logo, navigation links for "CO2-Rechner", "Nutzungsbereich", "Newsletter", and language selection ("DE EN"). Below the header, there are links for "Ihr KlimaPlusBeitrag", "Klimaschutzprojekte", "Treibhausgasbilanz", "Bildungsangebot", "Klima-Partnerschaften", and "Über uns". A sub-navigation bar labeled "Klima-Kollekte" contains a link to the "CO2-RECHNER". The main content area describes the CO2-Rechner service, stating that users can calculate emissions from energy, mobility, and paper, and receive a personal certificate and contribution confirmation. It also mentions that the climate protection contribution is tax-deductible. Two categories are listed: "Mobilität, Haushalt, Organisation, Unternehmen" and "Veranstaltung", each with a right-pointing arrow.

https://klima-kollekte.de/co2-rechner

# Mind-Map: Energie sparen

---

<https://flinga.fi/s/FECSBYK>

# Erfahrungsaustausch

---

- **Wo sind wir in unserer Einrichtung / Gemeinde erfolgreich im Einsparen und Reduzieren?** (Was war der Schlüssel zum Erfolg in diesen Bereichen? Wie wurden die Gemeindemitglieder oder Mitarbeitenden motiviert, sich zu beteiligen?)
- **Wo haben wir es probiert aber sind gescheitert?** (Was waren die Gründe für das Scheitern? (Kosten, fehlende Akzeptanz, technische Schwierigkeiten), Welche Lehren konnten aus diesen Versuchen gezogen werden?)
- **Wo wollen wir noch hin?** (Welche konkreten Maßnahmen werden angestrebt? Gibt es einen klaren Plan oder Etappenziele?)
- **Was sind große Hinderungsgründe / Hemmnisse?** (Wie könnten diese Hindernisse überwunden werden? (Finanzierungsmöglichkeiten, externe Expertise einholen, Schulungen) Welche Unterstützung wäre nötig, um voranzukommen?)
- **Was waren die größten Lernfelder?** (Was hat besonders gut funktioniert? Wie könnte dieses Wissen in Zukunft auf andere Bereiche übertragen werden?)